

Amerika Haus e.V. NRW und
Bonn International Center for Conversion (BICC) laden herzlich ein zur

Kurzkonferenz

**»Iraq, Afghanistan and Beyond: A Lost Cause?«
A Critical Assesment of US and German Involvement
mit Prof. Dr. Dietmar Herz, Staatssekretär im Thüringer Justizministerium und
Dr. John C. Hulsman, CEO, John C. Hulsman Enterprises**

**Donnerstag, 4. Februar 2010 | 9:00- 11:30 Uhr
Universitätsclub Bonn | Konviktstraße 9 | Bonn**

Der Krieg in Afghanistan entwickelt sich zur politischen Reifepfung für die USA aber auch für Europa. Angesichts der sich verschärfenden militärischen Lage rückt der zivile Aufbau in den Hintergrund. Diese Konferenz möchte Ihnen die Möglichkeit geben, mit zwei erfahrenen Experten über die Chancen und Herausforderungen des zivilen Wiederaufbaus zu diskutieren.

Der Politikwissenschaftler Dietmar Herz hat amerikanische Soldaten im Irak-Krieg begleitet und seine Erfahrungen und Analysen in einem Buch veröffentlicht. Mit dem amerikanischen Außenpolitikexperten John Hulsman diskutiert er die Möglichkeiten des Nationbuildings als Aufgabe des amerikanischen und europäischen militärischen Engagements.

Ablauf der Konferenz

9:00 Uhr Start der Veranstaltung

Begrüßungen

Eveline Metzen, Direktorin des Amerika Haus e.V. NRW
Peter J. Croll, Direktor des Bonn International Center for Conversion BICC

Kurzvorträge

von Dr. John Hulsman, amerikanischer Außenpolitikexperte
und Prof. Dr. Dietmar Herz, Staatssekretär im Thüringer Justizministerium

Podiumsdiskussion

moderiert von Thomas Gutschker, Leiter Auslandsredaktion, Rheinischer Merkur

~ Pause ~

Diskussion und Gedankenaustausch

der Konferenzteilnehmerinnen und -teilnehmer mit John Hulsman und Staatssekretär Dietmar Herz
moderiert von Thomas Gutschker

11:30 Uhr Ende und Mittagsimbiss

~ Die Veranstaltung ist in englischer Sprache. Der Eintritt ist frei. ~

Anmeldung: Amerika Haus e.V. NRW

Telefon: 0221 – 169 26 350 | Fax: 0221 – 169 26 308

E-Mail: info@amerikahaus-nrw.de | www.amerikahaus-nrw.de



Prof. Dr. Dietmar Herz ist Staatssekretär im Thüringer Justizministerium sowie Professor für Vergleichende Regierungslehre und Vorsitzender des Beirats der Willy Brandt School of Public Policy an der Universität Erfurt. Bevor er ins Thüringische Justizministerium wechselte, war Dietmar Herz Professor für Vergleichende Regierungslehre an der Universität Erfurt sowie Vizepräsident der Universität und Gründungsdirektor der Erfurt School of Public Policy (ESPP). Davor war er Professor für Politische

Wissenschaft an der Universität Bonn. Zahlreiche internationale Gastprofessuren führten ihn u.a. an die Universidade de São Paulo, an die Internationale Akademie für Philosophie in Liechtenstein, an die Vanderbilt University in Nashville, Tennessee und an die Hebräische Universität Jerusalem. Dietmar Herz promovierte und habilitierte an der Ludwig-Maximilian-Universität in München und erlangte einen Master of Public Administration (M.P.A.) an der John F. Kennedy School of Government der Harvard University. Sein Studium der Politischen Wissenschaft, Geschichte und Rechtsphilosophie sowie das Jura-Studium absolvierte Staatssekretär Herz an der Ludwig-Maximilian-Universität in München und an der London School of Economics (L.S.E.)



Dr. John C. Hulsman ist Außenpolitikexperte, der sich auf transatlantische Themen und den Mittleren Osten spezialisiert hat. Aufgrund seiner einschlägigen Kenntnisse zum Thema Nahost spielt er eine entscheidende Rolle als politischer Berater. Zum Beispiel fungierte er als Leiter der Hulsman Kommission, die basierend auf einer Kooperation von deutschen und amerikanischen politischen Entscheidungsträgern zu einer Übereinkunft

bezüglich der Nuklearpolitik gegenüber dem Iran kommen sollte. Zudem ist er Mitglied des renommierten Council on Foreign Relations. Seine Expertise für die transatlantische Politik gegenüber Iran, Irak und den Mittleren Osten macht Hulsman zu einem der gefragtesten Kommentatoren. Er erscheint regelmäßig in führenden amerikanischen und europäischen Medien, wie z.B. CBS, CNN, MSNBC, CNBC und BBC. Seine Artikel über internationale Beziehungen erscheinen u.a. in der Financial Times, International Herald Tribune, Los Angeles Times, Policy Review, Newsweek, Süddeutsche Zeitung, Die Welt und Le Monde. Darüber hinaus hat John Hulsman über 880 Beratungsgespräche in hochrangigen Institutionen absolviert: beim U.S. State Department, bei der Central Intelligence Agency CIA, dem National Security Council, dem International Relations Committee des amerikanischen Abgeordnetenhauses sowie für Regierungen anderer Nationen.

Amerika Haus e. V. NRW
Apostelnstrasse 14/18
50667 Köln

Fax: 0221 - 169 26 308

[Antwortfax]

Kurzkonferenz

**»Iraq, Afghanistan and Beyond: A Lost Cause«
mit Prof. Dr. Herz, Staatssekretär im Thüringer Justizministerium
und Dr. John C. Hulsman, CEO, John C. Hulsman Enterprises**

Donnerstag, 4. Februar 2010 | 9:00 – 11:30 Uhr
Universitätsclub Bonn | Konviktstraße 9 | Bonn

- [] Ja, ich nehme an der Konferenz teil.
- () Kreuzen Sie hier an, wenn Sie wünschen, dass Ihr Name auf der Teilnehmerliste nicht erscheint.
- [] Nein, ich kann leider nicht teilnehmen.

Absender

Name: _____

Position: _____

Institution: _____

Adresse: _____

Telefon: _____ Fax: _____ Email: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Lageplan & Wegbeschreibung

Universitätsclub Bonn | Konviktstraße 9 | Bonn



Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- vom Hauptbahnhof Bonn aus nehmen Sie die Straßenbahnen der Linien 16, 63 in Richtung Bad Godesberg oder die Linie 66 in Richtung Bad Honnef.
- Sie steigen direkt an der nächsten Station UNIVERSITÄT/MARKT aus, verlassen die Haltestelle und gehen nach rechts am Universitätsgebäude geradeaus entlang. Nach ca. 50 Metern nach links durch das KOBLENZER TOR. Direkt dahinter überqueren Sie die Hauptverkehrsstraße BELDERBERG. Auf der anderen Straßenseite weiter geradeaus in die KONVIKTSTRASSE (parallel zum Universitätsgebäude).
- Nach ca. 20 Metern finden Sie den Universitätsclub Bonn auf der linken Seite.

Mit dem Auto:

- Von Frankfurt auf der A3 am AK Bonn/Siegburg auf die A565 Richtung Bonn.
- Ausfahrt Bonn Auerberg - , links Richtung Zentrum
- Von Köln aus auf der A3 kommend auf die A59 Köln Bonn/Flughafen, weiter Richtung Bonn auf die A565
- Ausfahrt Bonn Auerberg - , links Richtung Zentrum
- Beschilderung Richtung - Beethovenhalle/Zentrum - folgen
- An der Beethovenhalle links ab - Wachsbleiche - Richtung Rhein
- Die Wachsbleiche bis zum Ende, dann rechts am Rhein entlang
- Unter der Kennedybrücke durch und nach ca. 500 m rechts - Erste Fährgasse - bis zum Ende, dann rechts
- Unter dem Koblenzer Tor hindurch , dann die 2. Straße rechts - Giergasse - Letztes Haus auf der rechten Seite